

Bis jetzt wurden folgende Producte untersucht:

	Condensationsproduct aus 1 Mol. Aldehyd und 2 Mol. Ketol	Condensationsproduct aus 1 Mol. Aldehyd und 1 Mol. Ketol
<i>o</i> -Nitrobenzaldehyd	schwach gelbliche Nadelchen. Schmp. 244 ⁰	hellbraune, goldschimmernde Blättchen. (Chlorhydrat).
<i>p</i> -Nitrobenzaldehyd	hellgelbe Säulen oder Schuppen. Schmp. 238 ⁰	krystallinischer, gelbbrauner Körper.
<i>o</i> -Chlorbenzaldehyd	weisse Nadelchen. Schmp. 240 ⁰	schwach hellbräunlich gefärbte, goldglänzende Schuppen. Schmp. 194-195 ⁰ (Chlorhydrat).
<i>m</i> -Oxybenzaldehyd	schwach gelblich gefärbter, krystallinischer Körper. Schmp. 222 ⁰	gelblich-braune, goldglänzende Schuppen. Schmp. 222 ⁰ (Chlorhydrat).
<i>o</i> -Chlor- <i>p</i> -dimethylamido-Benzaldehyd	schneeweisse Nadelchen. Schmp. 236 ⁰	Schwach gelbbraun gefärbter, krystallinischer Körper. Schmp. 282 ⁰ (Base).
<i>p</i> -Dimethylamido-benzaldehyd	schneeweisse Säulen oder Nadeln. Schmp. 226 ⁰	gelbbraun gefärbter, amorpher Körper (Base).

Die Versuche sind durch Erkrankung des Hrn. Lebach seit einem halben Jahre unterbrochen worden, sollen aber demnächst nach verschiedenen Richtungen hin wieder aufgenommen werden.

64. Max Weger: Ueber die Autoxydation einiger Theerkohlenwasserstoffe.

(Eingegangen am 13. Januar 1903.)

Bereits Kraemer und Spilker¹⁾ hatten gefunden, dass das Hydrinden beim Aufbewahren insofern eine Aenderung erfährt, als die Schwefelsäurereaction²⁾, dieses in der Theerindustrie für eine gewisse Reinheit der Kohlenwasserstoffe maassgebende Kriterium, sich beim Aufbewahren eines Präparates wesentlich verschlechtert. Da die ursprüngliche Annahme einer Selbstpolymerisation bei dem ge-

¹⁾ Kraemer und Spilker, diese Berichte 33, 2263 [1900].

²⁾ 5 ccm Kohlenwasserstoff werden mit 5 ccm reiner, concentrirter Schwefelsäure 5 Minuten lang geschüttelt. Nachdem man die Flüssigkeiten 2 Minuten der Ruhe überlassen hat, beobachtet man die Färbung.